



# Berufskolleg am Eichholz in Arnsberg

## Pressemitteilung

### Musikfortbildung mit erfolgreichen Projekten

„Ich konnte beobachten, dass selbst sonst zurückhaltende Kinder auf einmal den Rhythmus hielten und richtig aufgeblüht sind im Verlauf der Angebote.“ Solche und ähnlich Sätze, die den Erfolg der Arbeit mit den Kindern beschrieben, waren immer wieder bei der Projektpräsentation zu hören.

In 600 Stunden haben die 18 ausgebildeten Erzieherinnen 2 Mal wöchentlich und an jedem 2. Samstag sich musikalisch fortgebildet. Neben dem theoretischen und praktischen Rüstzeug, welches die Lehrkräfte des Berufskollegs am Eichholz vermittelt haben, stand auch ein umfangreicher Instrumentalunterricht auf dem Stundenplan. Geleitet von der Musikschule des Hochsauerlandkreises wurden hier Grundlagen im Akkordeon- und Gitarrenspiel erworben.

Im Rahmen der Abschlussprüfung stand jetzt die Präsentation eines Projekts mit Kindern an. Dabei hatten die Teilnehmerinnen ideenreich

die Kinder motiviert und ihnen die unterschiedlichen Angebote zur Entwicklung des Hörerlebens, des Rhythmusempfindens und der Stimmbildung spielerisch vermittelt. Für die Kinder stand dabei natürlich der Spaß im Vordergrund. „Es ist schon erstaunlich, wie Kinder auf musikalische Förderung reagieren und wie sich diese Angebote dann nachhaltig auswirken für die allgemeine Entwicklung“, betonte Fachlehrerin Helga Reuther vom Berufskolleg. Fachbereichsleiter Uwe Gronert zeigte sich ebenfalls angenehm überrascht von den Vorträgen. „Hätte ich damals als Kind ein solches Angebot gehabt, wäre vielleicht auch was aus mir geworden. Sie leisten hier als Fachkräfte hervorragende Arbeit.“

Neben der Arbeit war aber auch für das leibliche Wohl gesorgt und in den Pausengesprächen konnten vielfältige Ideen und Anregungen ausgetauscht werden.

Foto:

Barbara Szwedzinski, Anja Obertriffter, Christa Lübke, Stefanie Höltke und Annette Vollmers-Schmidt